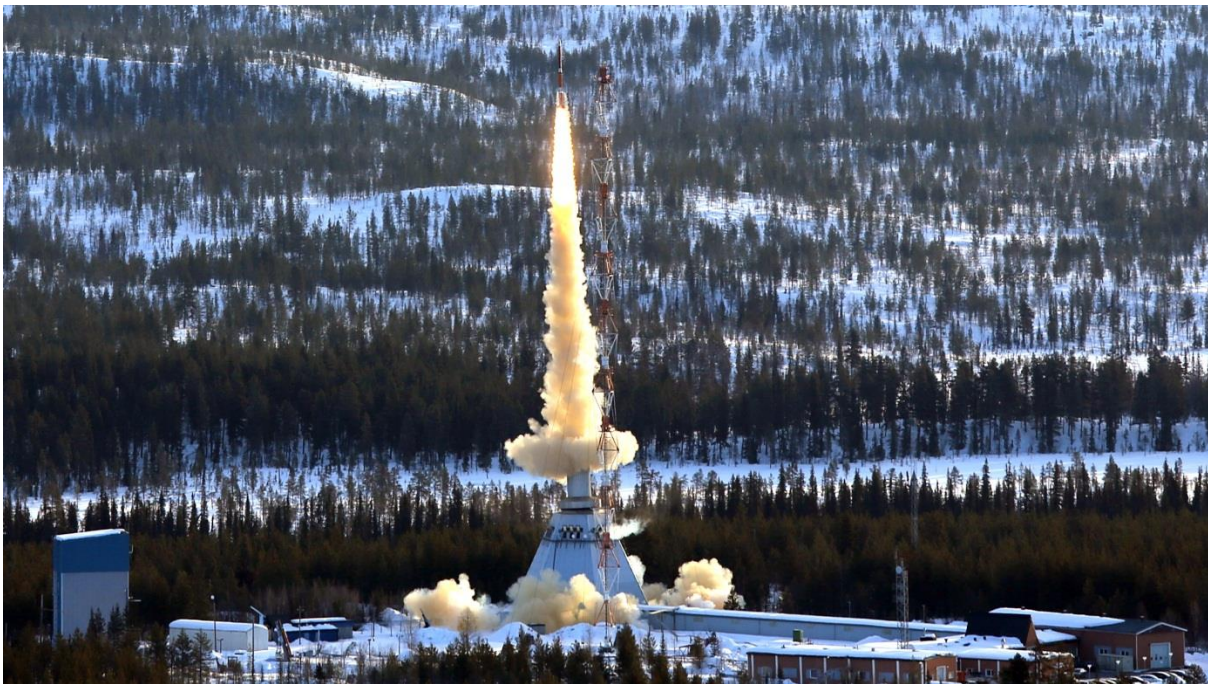


# PRESSEMITTEILUNG

## OPTOCON HEBT AB



Quelle: DLR - Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt

Am Morgen des 12.04.2013 startete die Rakete TEXUS 50 des Modells VSB-30 vom nordschwedischen Kiruna aus in Richtung Weltall. Die Rakete des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) wurde, mit vier Experimenten aus Biologie und Materialforschung bestückt, in eine Höhe von 261 Kilometern gebracht.



Eines dieser Experimente wurde von Prof. Dr. P. Galland aus der Universität Marburg geleitet. Dabei ging es um Reaktionen des Pilzes *Phycomyces blakesleeenanus* in der Schwerelosigkeit. Zur Versuchsanordnung gehörten unter anderem Optocon's faseroptischer 90° Adapter. Die wissenschaftliche Nutzlast der Rakete war insgesamt sechseinhalb Minuten im schwerelosen Raum, bevor ein Fallschirm das Equipment sicher zur Erde zurück brachte.

Die TEXUS Raketen fliegen bereits seit 1977 regelmäßig im Auftrag der Forschung ins Weltall. Ende des Jahres ist bereits der nächste Raketenstart geplant.

Das gesamte faseroptische Produktportfolio der Optocon AG eignet sich hervorragend für Einsätze in kritischen Umgebungen. Dazu zählen MRI, HF-, Mikrowellen-, Hochspannungs-, und chemisch aggressive Umgebungen, sowie Einsätze in der Schwerelosigkeit der Luft- und Raumfahrtindustrie.